

Presseinformation

Erstmalig präsentiert auf der AACHEMA 2022: H 011-Baureihe kombiniert maximale chemische Beständigkeit mit anspruchsvollsten Hygieneanforderungen

Hagen, Juli 2022 – Der Hagener Hersteller EBRO ARMATUREN präsentiert die neue H 011-Baureihe auf der Achema 2022.

Die Baureihe H 011 erfüllt maximale Anforderungen an chemische Beständigkeit. Darüber hinaus gewährleisten Konstruktion und Werkstoffe den Einsatz in Anlagenbereichen mit höchsten hygienischen Standards. Die H 011-Klappen wurden für die Verwendung in Brauereien, Molkereien oder auch für Anwendungen in der Getränke-, Farben- und Lack- sowie Pharmazeutischen Industrie entwickelt.

(Optional) Entwickelt für kombinierte Anforderungen der Chemischen- und Lebensmittelindustrie

Basis für die neu entwickelte H 011-Klappe von EBRO war die seit Jahrzehnten bewährte T 200 Armatur. Hierbei handelt es sich um eine PTFE ausgekleidete Absperrklappe, die in der chemischen Industrie in höchst anspruchsvollen Prozessen eingesetzt wird. Um die Kundenanforderungen zu erfüllen, wurde die Klappe mit Flanschanschlüssen aus der Lebensmittelindustrie versehen. Diese haben den Vorteil, dass die Armatur bis auf zehntel Millimeter in der Rohrleitung zentriert wird. Da Armatureninnendurchmesser und Rohrlinnendurchmesser gleich sind, werden Vor- und Rücksprünge vermieden und ein flüssiges Medium kann restlos auslaufen. Gleichzeitig können Rohrleitung und Armatur einfacher und rückstandslos gereinigt werden.

Modular aufgebaute H 011-Armatur vereint zahlreiche Vorteile

Die H 011-Armatur von EBRO ist modular aufgebaut. In der Mitte befindet sich das Gehäuse, das aus korrosionsbeständigem Edelstahl (1.4408) besteht. Die äußere Geometrie ist so konstruiert, dass eine einfache und gründliche Reinigung von außen sichergestellt ist. Sowohl die Scheibe als auch die Welle sind einteilig aus Duplex (1.4469) gegossen. Dieser einteilige Guss ermöglicht einen Scheibe-Wellenübergang ohne Spalt und somit ohne Totraum. Die Gefahr von Kontamination wird dadurch zusätzlich reduziert. Zudem bietet die hochglanzpolierte Duplexscheibe eine sehr gute Korrosionsbeständigkeit und eine haftungsarme, leicht zu reinigende und hygienische Oberfläche. Die Manschette der Armatur besteht aus virginalem PTFE, das FDA und EG 1935 zugelassen ist und somit ohne Bedenken im Nahrungsmittel- und Pharmabereich eingesetzt werden kann. Optional ist eine geprüfte Sonderausführung nach TA Luft und für den ATEX-Bereich verfügbar. Zudem ist das Material gegen nahezu alle chemischen Medien beständig und nimmt keine Geruchs-, Geschmacks-

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com

Presseinformation

und Farbstoffe auf. Die eingesetzten Materialien ermöglichen den Einsatz vieler Reinigungsmedien, wie sie z.B. auch in CIP- und SIP-Prozessen verwendet werden. Ebenso ist der Einsatz von Dampf bis zu 150°C problemlos möglich.

Das Wellenabdichtungssystem besteht aus einem Federpaket mit nachgeschaltetem Druckring. Dieser gibt einen konstanten und zuverlässigen Anpressdruck auf die Manschette. Dadurch wird im Vergleich zu der herkömmlichen Scheibenabdichtung eine besonders langlebige und zuverlässige Abdichtung der Wellendurchführung gewährleistet. Die geteilte Gehäusekonstruktion ermöglicht eine einfache Wartung und Austausch von Komponenten.

Freie Auswahl bei den Anschlüssen

Der Kopfflansch der H 011-Baureihe von EBRO ist nach DIN EN ISO 5211 ausgeführt und erlaubt somit den direkten Aufbau aller gängigen Antriebsarten. Insbesondere für Anlagenbereiche mit hohen Anforderungen an die Hygiene, wie z.B. Nahrungsmittelanwendungen, liefert EBRO einen eigens für diese Applikation entwickelten Pneumatikantrieb mit besonders hygienischer und platzsparender Geometrie. So erhalten Kunden eine kompakte, automatisierte Komplettlösung auch für diese Anlagenbereiche.

Die Einheit aus Armatur und Anschlussflanschen ist eine modulare Baugruppe. So können alle unterschiedlichsten Anschlussstutzen untereinander kombiniert werden. Der Kunde kann aus Anschlüssen nach DIN 11853-2, DIN 32676 DIN 11850/11866 wählen. Die Anschlussflansche sind ebenfalls aus hochwertigem 1.4408 hergestellt.

Die neuen H 011-Klappen sind in Nenndurchmessern von DN 50 bis DN 250 verfügbar. Sie können für Anwendungen im Temperaturbereich -40 bis +200°C (abhängig von Druck, Medium und Werkstoff) sowie einem Betriebsdruck von maximal 10 bar (abhängig von der Betriebstemperatur) eingesetzt werden.

EBRO zeigt Möglichkeiten der Digitalisierung

Was heute im Bereich Digitalisierung bereits machbar ist, wird auch auf dem Messestand Nr. J64 in Halle 8.0 gezeigt: Alle Armaturen sind untereinander vernetzt. EBRO demonstriert zudem live den IOT-Zugriff auf die Wasseraufbereitungsanlage eines Freizeit- und Wellnessbades.

Bildunterschrift „H011_EB-SYD_Magnetventil_SBU_W“: Die H 011-Klappen wurden Brauereien, Molkereien oder auch die Getränke-, Farben- und Lack- sowie Pharmazeutischen Industrie entwickelt.

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com

Presseinformation

Bildunterschrift „H011_EB-SYD_SBU_Variante_W“: Die H 011 kann mit Anschlussstutzen nach DIN 11853-2, DIN 32676 DIN 11850/11866 kombiniert werden.

EBRO ARMATUREN

Seit der Unternehmensgründung 1972 entwickelt, produziert und vertreibt EBRO ARMATUREN Absperr-, Regel- und Automatisierungstechnik für industrielle Anwendungen. Mehr als 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 30 nationalen und internationalen Tochtergesellschaften sorgen dafür, dass die EBRO Produkte in über 100 Ländern weltweit erhältlich sind. Im globalen Netzwerk wird am Stammsitz in Deutschland und in Italien, Schweden, China und Thailand mit einheitlich hohen Fertigungs- und Qualitätsstandards produziert. 2005 wurde der schwedische Hersteller Stafsjö Valves AB akquiriert und die Produktpalette um ein umfangreiches Portfolio an Stoffschiebern erweitert.

Das inhabergeführte Familienunternehmen versteht sich als verlässlicher, zukunfts- und werteorientierter Partner seiner weltweit mehr als 35.000 Kunden: Kundenzufriedenheit, Qualität und Sicherheit spiegeln sich in der Vielfalt von über 350.000 Produktvarianten wider, die für Kunden in aller Welt mit hoher Präzisionstechnik hergestellt und schneller Lieferperformance distribuiert werden. Für EBRO ist es selbstverständlich, neben hochwertigen Industriearmaturen auch die entsprechende Antriebs- und Automatisierungstechnik als komplette Einheit passgenau auf die konkrete Anwendung sowie deren Anforderungen zuzuschneiden. Dies bietet dem Kunden weitere Synergie-Effekte in der Planungsunterstützung, technischen Beratung und Dokumentation. Insbesondere für anspruchsvolle Anwendungsbereiche und Branchen wie die Chemie- und pharmazeutische Industrie, Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie und Meerwasserentsalzung hat sich EBRO weltweit mit innovativen Lösungen im Markt etabliert.

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com